

**Kastrieren statt Töten!**



***Bitte schaut nicht einfach weg...***

## **Es ist 5 nach 12 für die unschuldigen Hunde!**

Am 25.09.2013 hat das rumänische Verfassungsgericht dem Tötungsgesetz für Streunerhunde zugestimmt. Präsident Traian Basescu hat das Gesetz ebenfalls schon unterschrieben. Eine Schande für ein Land, das Mitglied der EU ist und sich demnach an die allgemeinen Richtlinien der OIE (Weltorganisation für Tiergesundheit) halten sollte.

Für die nachhaltige Eindämmung der Streunerproblematik bei Hunden - speziell in Rumänien - helfen nur folgende Maßnahmen:

- C-N-R (Catch-Neuter-Release): Die Streunerhunde müssen eingefangen, geimpft, kastriert und wieder in ihrem Revier ausgesetzt werden.
- Unterstützung der Tierheime und Förderung der Adoption von Hunden
- Kontrolle über die zweckgebundene Verwendung der finanziellen Mittel in Rumänien (Bekämpfung der Korruption muss ganz weit vorne stehen!)

Werden Sie aktiv! Schreiben Sie an die rumänische Botschaft, beteiligen Sie sich an Petitionen, unterstützen Sie die aktiven Tierschutzorganisationen bei ihrer Arbeit.

**Es kann nicht sein, dass Hunde auf offener Straße (teils vor den Augen von Kindern!) abgeschlachtet, verbrannt oder totgeprügelt werden.**

Informationen auch unter: [www.tierschutzpartei.de](http://www.tierschutzpartei.de)

